

Antrag auf Fortzahlung der Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) sowie der Leistungen für Bildung und Teilhabe für alle nach § 28 SGB II berechtigten Personen

Die mit dem Antragsvordruck erfragten Daten werden aufgrund der §§ 60-65 SGB I - Allgemeiner Teil - und der §§ 67a, b, c SGB X für die Leistungen nach dem SGB II erhoben.

KreisJobCenter Marburg-Biedenkopf
Aktenzeichen, falls bekannt

Tag der Antragstellung (nur bei Unterbrechung)
--

EINGANGSSTEMPEL

1. Allgemeine Daten des Antragstellers/der Antragstellerin

Name, Vorname, Geburtsdatum (bitte immer angeben)

Die Wohnanschrift hat sich geändert: **nein**

Straße, Haus-Nr.
- ggf. bei wem -

PLZ, Wohnort

Bankverbindung – bitte immer angeben:

IBAN

BIC **Kontoinhaber**

Antragsteller/in ausgewiesen durch: <input type="checkbox"/> Bundespersonalausweis <input type="checkbox"/> Pass <input type="checkbox"/> Sonstige Ausweispapiere <input type="checkbox"/> Antragsteller(in) persönlich bekannt Bei Ausländern: immer aktuellen Aufenthaltstitel in Kopie beifügen!

BITTE IMMER ANGEBEN:

Aktuelle Telefon-/Handy-Nummer:

Aktuelle E-Mail-Adresse:

Bitte geben Sie in den folgenden Abschnitten Änderungen in den Verhältnissen an, die dem Träger noch nicht bekannt sind. Haben sich die Verhältnisse nicht geändert, kreuzen Sie bitte jeweils neben dem Abschnitt das Feld „keine Änderungen“ an.

Die Angaben sind bezüglich Ihrer Person und aller weiteren Personen Ihrer Bedarfs- / Haushaltsgemeinschaft zu machen!

2. Änderungen in den persönlichen Verhältnissen / dem Haushalt

Änderungen beim Antragsteller/bei der Antragstellerin

Ich bin allein stehend allein erziehende(r) Mutter/Vater seit _____

Änderungen beim nicht dauernd getrennt lebenden Ehegatten

Partner in eheähnlicher Gemeinschaft

nicht dauernd getrennt lebenden Lebenspartner seit _____

Um welche Änderungen handelt es sich (z.B. Umzug, Heirat, Änderung beim Umfang der Erwerbsfähigkeit)? Bei Änderungen des Familienstandes ggf. Familienname, Vorname, Geb.-Datum des/r Partners/Partnerin angeben, bei **Änderung des ausländerrechtlichen Status oder Verlängerung des Aufenthaltsrechtes**, bitte entsprechendes angeben und Kopie des Ausweise mit der Änderung beifügen. **Zudem ist anzugeben, ob eine Person, die nicht zur Bedarfsgemeinschaft gehört, in den Haushalt / die Wohnung eingezogen oder ausgezogen ist. Im Falle eines Umzuges: Sind Sie in den Haushalt einer anderen Person / von anderer Personen eingezogen?** Bitte ggf. gesondertes Blatt benutzen.

Keine
Änderungen

3. Änderungen in den persönlichen Verhältnissen der mit dem Antragsteller/der Antragstellerin in der Bedarfsgemeinschaft (BG) lebenden weiteren Personen

Dazu zählen

- die dem Haushalt angehörenden, unverheirateten Kinder des erwerbsfähigen Leistungsberechtigten oder seines Partners/seiner Partnerin bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres **und**
- die im Haushalt lebenden Eltern oder der im Haushalt lebende Elternteil eines unter 25jährigen unverheirateten erwerbsfähigen Kindes.

Name, Vorname _____ geboren am _____

nicht mehr im Haushalt seit _____

Name, Vorname _____ geboren am _____

neu im Haushalt seit _____

Sonstige Änderungen innerhalb der Bedarfsgemeinschaft:

Keine
Änderungen

4. Änderungen bei den Kosten für Unterkunft und Heizung (ACHTUNG: Bei der Wohnnutzung Eigenheim immer die aktuellen Nachweise mit Fälligkeiten vorlegen)

Art der Kosten (z.B. Heizkosten, Betriebskosten, Grundmiete) _____
 Neuer Betrag _____ € seit _____
 Sonstiges:
 Die Änderung der Kosten bitte durch entsprechende Nachweise belegen.

Keine Änderungen

5. Änderungen in Ihren Einkommensverhältnissen und/oder der Angehörigen in der Bedarfsgemeinschaft

Name, Vorname _____ Änderungsgrund _____
 (z.B. höheres Arbeitsentgelt, Aufnahme einer Erwerbstätigkeit, Erhalt anderer staatlicher Leistungen wie Rente, BaföG, Berufsausbildungsbeihilfe, Arbeitslosengeld 1)
 Reichen Sie bitte für die betreffende Person Nachweise über die Änderungen bzgl. Einkommen ein (z.B. Lohnabrechnungen, Arbeitsvertrag, Bewilligungsbescheide usw.) und wann Sie diese erhalten haben (z.B. Kontoauszüge). Bei Bezug von Sozialleistungen bitte den aktuellen Bewilligungsbescheid vorlegen..

Keine Änderungen

6. Änderungen im Bereich Bildung und Teilhabe (BuT - Bildungspaket)

Die bereits konkretisierten BuT-Leistungen sollen für alle Kinder für den kommenden Bewilligungszeitraum verlängert werden. Es liegen keine Änderungen vor.
 Mein Kind/meine Kinder nimmt/nehmen weiterhin an der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung teil.
 Die Einrichtung (z.B. Schule, Kindergarten, Hort) wurde nicht gewechselt.
 Sollten sich für eines Ihrer Kinder Änderungen ergeben haben oder möchten Sie für eines Ihrer Kinder zusätzliche Leistungen beantragen, so füllen Sie bitte den gesonderten Antrag auf Bildung und Teilhabe (BuT) aus.

Ja, weiter BuT-Leistungen

Ja, weiter Mittagessen

7. Aktueller Stand des Vermögens aller Angehörigen in der Bedarfsgemeinschaft

Jegliches Vermögen ist anzugeben und durch entsprechende Nachweise zu belegen, gleich wie hoch das Vermögen ist, wie es angelegt ist oder ob es im Inland oder im Ausland angelegt ist oder besteht. Die Prüfung, ob und welches Vermögen geschützt ist, obliegt dem Leistungsträger (KreisJobCenter).

7.1. In meinem / unserem Haushalt sind Kraftfahrzeuge vorhanden: ja nein

Wenn ja (Fahrzeug 1):			
Name des Halters:		Kennzeichen:	
Geschätzter Wert:	Euro	Baujahr:	
Fahrzeugtyp:			
Wenn ja (Fahrzeug 2):			
Name des Halters:		Kennzeichen:	
Geschätzter Wert:	Euro	Baujahr:	
Fahrzeugtyp:			
Wenn ja (Fahrzeug 3):			
Name des Halters:		Kennzeichen:	
Geschätzter Wert:	Euro	Baujahr:	
Fahrzeugtyp:			

Bei mehr als 3 Kraftfahrzeugen (KFZ) bitte weitere Angaben auf einem gesonderten Blatt.
 Bitte **Kraftfahrzeugschein(e)** und **KFZ-Haftpflichtversicherung(en)** vorlegen, sofern sich etwas **seit der letzten Antragstellung verändert** hat (z.B. anderes Fahrzeug, geänderte KFZ-Haftpflichtversicherung). Bei neuen/anderen KFZ bitte, soweit vorhanden auch einen Nachweis über den Wert vorlegen (z.B. Kaufvertrag), bitte auch dies vorlegen.

weiter zu 7. Aktueller Stand des Vermögens aller Angehörigen in der Bedarfsgemeinschaft

7.2. Weiteres Vermögen

Art des Vermögens	Name des (Konto)-Inhabers	Höhe in €	Konto-Nr./ Institut
Bargeld <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, :			
Bank- u. Sparguthaben (z.B. Konten, Girokonto, Sparbücher usw.) <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, :			
Wertpapiere, Aktien, Fonds, Sparbriefe, Tagesgeld usw. <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, :			
Anlage vermögenswirksame Leistungen <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, :			
Bausparguthaben <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, :			
Lebensversicherungen <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, :			
Private Rentenversicherung <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, :			
Riester-Rente oder Ähnliches <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, :			
Sterbegeldversicherung <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, :			
Haus- oder Grundbesitz oder Eigentumswohnungen oder Eigentumsanteile daran oder Rechte daran <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> Eigentumswohnung/en <input type="checkbox"/> Einfamilienhaus/-häuser <input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus/-häuser <input type="checkbox"/> Geschäftsgebäude <input type="checkbox"/> unbebaute Grundstücke <input type="checkbox"/> sonstige Grundstücke <input type="checkbox"/> Weiteres:	Wem gehört es und Lage (wo) bzw. welche Eigentumsanteile daran oder welche Rechte daran	Baujahr / Nutzung / Wert	
sonstiges Vermögen <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, folgendes :			
Ggf. Angaben auf einem weiteren Blatt			
Bitte für Vermögen, welches sich seit der letzten Antragstellung verändert hat (z.B. Sparbücher, Verträge, usw.), entsprechende Nachweise vorlegen, bei Grundstücken / Immobilien Grundbuchauszüge, Wertschätzungen (sofern vorhanden). Hat sich nichts verändert und die uns vorliegenden Belege sind aktuell, müssen diese nicht nochmals vorgelegt werden; bitte geben Sie dann aber auch Art und Wert des Vermögens an und zusätzlich, dass sich daran seit der letzten Antragstellung nichts geändert hat.			

7.3 Bestehen für Sie oder andere Personen der Bedarfsgemeinschaft sonstige Ansprüche oder können solche geltend gemacht werden; z.B. aus Unfall-, Lebens-, Haftpflichtversicherungen, Berufsgenossenschaft, Rente, (privat oder staatlich) Lohnansprüchen, Urlaubsabgeltungen, Schadenersatz, Schmerzensgeld, Erbsprüche, Übergabevertrag von Eigentum (z.B. Haus), Wohnrechte usw.?

nein ja, und zwar (bitte auch Nachweise dazu einreichen)

7.4. Würde von Ihnen / den Personen der Bedarfsgemeinschaft in den letzten 10 Jahren Vermögen (Grundbesitz, Wertpapiere, Geldvermögen) verkauft, verschenkt oder übergeben?

nein ja, und zwar (bitte auch Nachweise dazu einreichen)

8. Sonstige leistungsbezogene Änderungen, die nicht den Abschnitten 1 bis 7 zugeordnet werden können

Anzugeben sind insbesondere Änderungen z.B. bei Unterhaltsansprüchen, bei der Sozialversicherung (Kranken-, Pflege-, Rentenversicherung), bei der Beantragung von Sozialleistungen, Erbsprüche usw.

9. Für die Vermittlung relevante Änderungen

9.1 Haben sich Änderungen bei dem Führerschein eines Mitgliedes der Bedarfsgemeinschaft ergeben (Führerschein wurde neu erworben oder erweitert, vorhandener Führerschein ist nicht mehr gültig)

nein ja, und zwar _____ (bitte Nachweise dazu einreichen)

9.2 Für Personen mit Migrationshintergrund: Bitte geben Sie hier für jedes erwachsene Mitglied der Bedarfsgemeinschaft an, ob und ggf. wo ein Sprachkurs besucht wird. Bereits ausgestellte Zertifikate beifügen!

Person _____ Sprachkurs bei (Träger) _____ seit _____

Person _____ Sprachkurs bei (Träger) _____ seit _____

Person _____ Sprachkurs bei (Träger) _____ seit _____

9.3 Haben sich sonstige Änderungen, die für die Vermittlung in Arbeit oder Ausbildung relevant sind, ergeben?

nein ja, und zwar _____ (bitte Nachweise dazu einreichen)

10. Bitte überprüfen Sie Ihre Angaben nochmals genau. Vermeiden Sie in jedem Fall unrichtige oder unvollständige Angaben. Bitte denken Sie daran zu unterschreiben.

Da die unter Abschnitt I genannte Person die Leistungen beantragt hat, wird von der Vermutung ausgegangen, dass diese auch die Vertretung der Bedarfsgemeinschaft übernommen hat. Diese Vermutung gilt dann nicht mehr, wenn andere Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft gegenüber dem Leistungsträger erklären, dass sie ihre Interessen selbst wahrnehmen wollen (§ 38 SGB II).

Das KreisJobCenter ist berechtigt, Ihre Bewerbungsunterlagen an potentielle Arbeitgeber weiterzuleiten (§ 16 SGB II in Verb. mit § 38 SGB III). Sie können die Weitergabe an einzelne namentlich von Ihnen benannte Arbeitgeber ausschließen.

Ich erkläre, dass sich der Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe erledigt, wenn bis zum Ende des Gewährungszeitraums keine Bedarfe nach § 28 SGB II angefallen sind.

Ich versichere, dass die Angaben zutreffend sind. Dies gilt auch für die Richtigkeit der durch mich bei Antragsabgabe vorgenommenen Änderungen und Ergänzungen.

Künftige Änderungen (insbesondere der Familien-, Einkommens- und Vermögensverhältnisse) werde ich aufgefördert und unverzüglich mitteilen.

Ort/Datum

X

Unterschrift Antragsteller / Antragstellerin

Ort/Datum

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters bei Minderjährigen

Über die Mitwirkungspflicht wurde ich belehrt, habe die Hinweise erhalten und zur Kenntnis genommen:

Ort / Datum

X

Unterschrift